

# Luise Bock segelt im großen Gold-Finale mit

Von Cornelia Tender

Eine Neubrandenburger Jung-Seglerin hat bei einer Riesen-Regatta auf dem italienischen Gardasee mitgemischt. Und das mit einem tollen Ergebnis.

**NEUBRANDENBURG.** Einen tollen Start in die Saison hat Luise Bock vom Segelverein Neubrandenburg (SVN) hingelegt. Auf dem Gardasee in Oberitalien fand das 34. Lake Garda Meeting statt – die weltweit größte Regatta in der Bootsklasse Optimist. Die junge Viertorestädterin zählt zu den mehr als 900 Teilnehmern aus 30 Nationen, die bei starkem Wind, in Böen bis Stärke sechs, und teilweise hohem Wellengang in acht Rennen um den Einzugs in die Finalwettfahrten kämpften.

Die zwei Finalrennen fanden dann in den Gruppen Gold, Silber, Bronze, Emerald und Pearl statt. Die

14-Jährige qualifizierte sich mit guter Taktik, Technik und Kondition für das Goldfleet und wurde achtbeste deutsche Seglerin – eine herausragende Leistung.

Ihr Bruder Moritz Bock absolvierte derweil ein Trainingslager der MV-Landeskader in der Bootsklasse Laser in Hyeres an der Côte d'Azur. Dort bereitete er sich intensiv auf die Teilnahme am Europa-Cup Hyeres vor, der am zweiten April-Wochenende an der südfranzösischen Mittelmeerküste stattfindet.

Im Heimatverein der beiden Leistungssegler, dem Segelverein Neubrandenburg, ist am 16. April die Bootsauslagerung und damit der offizielle Start des Wassertrainings angesetzt. Interessierte Eltern und deren Kinder (7 bis 9 Jahre), die das Segeln erlernen wollen, seien um 13 Uhr auf dem SVN-Gelände am Tollensesee gern gesehen, heißt es vom Verein.



Luise Bock aus Neubrandenburg war auf dem Gardasee schnell und taktisch klug unterwegs. Das brachte ihr ein mehr als achtbares Ergebnis in Italien ein.